

OPTIFUEL CHALLENGE 2017: WER KOMMT INS FINALE?

Die vierte Optifuel Challenge beginnt: ein von Renault Trucks organisierter Wettbewerb für umweltfreundliches Fahrverhalten. Am Start sind 2500 internationale Fahrer die in ihren jeweiligen Ländern mit Renault Trucks T Optifuel 13 Liter teilnehmen. Der beste Fahrer in jedem Land, der mit gewerblich sinnvoller Geschwindigkeit am wenigsten verbraucht hat, wird für das große internationale Finale im Herbst 2017 ausgewählt.

Im Mittelpunkt der Verbrauchssenkung steht natürlich der Lkw aber auch der Fahrer, und die Optifuel Challenge von Renault Trucks bringt dies zum Ausdruck. Mit diesem Wettkampf um vernünftiges Fahren wird alle 2 Jahre seit 2012 auf internationaler Ebene der umweltfreundlichste Fahrer ermittelt. Mehr als 2500 Fahrer aus 31 Ländern nehmen am Lenkrad ihres Renault Trucks T teil. Eine Karawane aus zehn Renault Trucks T480 Optifuel wird also ab April 2017 auf den europäischen Straßen zu sehen sein.

Diese Fahrzeuge weisen die letzten Innovationen zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs auf. Sie sind mit aerodynamischen Elementen ausgestattet, wie etwa Dachspoilern, Seitenverkleidungen und verlängerten Verkleidungen. Sie verfügen über 13-Liter-Motoren Euro 6 Step C mit Common-Rail-Einspritzsystem und deaktiviertem Power-Modus der Funktion Eco Cruise Control mit Freilaufmodus und Optiroll-Kontrolle, einem lösbaren Luftkompressor, einer Lenkhilfpumpe mit variablem Durchfluss und automatischer Motorabschaltung. Diese Lkw der letzten Generation erhalten außerdem den vorausschauenden Tempomat mit GPS-Einbindung Optivision, mit dessen Hilfe Schaltstrategie, Beschleunigung und Fahrzeuggeschwindigkeit der gewählten Strecke angepasst werden können. Eine umfassende Ausrüstung, die immer mehr zur Rentabilität des Transportunternehmens beiträgt.

Nach einer Reihe von Vorausscheidungen werden die umweltfreundlichsten Fahrer eines jeden Landes an den nationalen Endausscheidungen teilnehmen. Der umweltfreundlichste Fahrer eines jeden Landes aus diesem Wettbewerb nimmt am großen internationalen Finale der Optifuel Challenge teil, die im Oktober 2017 stattfinden wird.

Ab April 2017: Vorausscheidungen

Jedes Land, das an der Optifuel Challenge teilnimmt, organisiert die Vorausscheidungen. Sie finden von April bis Juni 2017 in Frankreich statt und die umweltfreundlichsten Fahrer werden mithilfe der neuen Funktion Optifleet ermittelt: Ecoscore.

Die teilnehmenden Fahrer werden anhand ihrer am Monatsende übermittelten Ecoscore-Ergebnisse bewertet und eingestuft. Mithilfe von Ecoscore können die Fahrweise und die sachgemäße Nutzung des Lkw durch die Fahrer anhand eines Algorithmus individuell bewertet werden, der auf der 20-jährigen Erfahrung von Renault Trucks auf dem Gebiet des wirtschaftlichen Fahrens basiert. Das System misst die Fahreffizienz anhand von 3 Hauptkriterien:

- Vorausschauendes Fahren (Ausnutzung des Trägheitsmoments des Fahrzeugs und Nutzung des Bremspedals)
- Vernünftige Nutzung des Fahrzeugs (im wirtschaftlichen Bereich verbrachte Zeit)
- Mit dem Motor im Leerlauf verbrachte Zeit.

Die 20 besten Fahrer werden für das Finale in Frankreich ausgewählt, das vom 18.–19. September 2017 in Le Mans stattfinden wird.

Oktober 2017: Internationales Finale

Der umweltfreundlichste Fahrer der 31 Teilnehmerländer dieses Wettbewerbs nimmt am großen internationalen Finale teil, das im Oktober 2017 stattfinden wird. Das Finale besteht aus zwei Teilen: die Teilnehmer beantworten zunächst einen Fragebogen, mit dem ihre Kenntnisse über wirtschaftliches Fahren ermittelt werden. Anschließend befahren Sie eine Strecke auf offener Straße mit einer Dauer von etwa 40 Minuten mit einem Renault Trucks T Optifuel. Sieger wird derjenige, der mit gewerblich sinnvoller Geschwindigkeit am wenigsten verbraucht hat.

Liste der 31 Teilnehmerländer:

Algerien, Belgien, Bulgarien, Chile, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Israel, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Marokko, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Tunesien, Ukraine, Ungarn.

Über Renault Trucks

Der französische LKW-Hersteller Renault Trucks, der über mehr als ein Jahrhundert einschlägige Fachkenntnis verfügt, bietet Transportunternehmern eine Reihe von Fahrzeugen (von 2,8- bis 120-Tonner) und Serviceleistungen speziell für die Bereiche des Lieferverkehrs, des Bausektors und der Langstreckentransporte an. Die robusten und zuverlässigen LKW von Renault Trucks mit ihrem kontrollierten Kraftstoffverbrauch ermöglichen eine erhöhte Produktivität und eine Senkung der Betriebskosten. Die Fahrzeuge von Renault Trucks werden über ein Netzwerk von über 1.500 Servicezentren weltweit vertrieben und gewartet. Die Konzeption und Montage der LKW von Renault Trucks sowie die Fertigung des Großteils ihrer Bestandteile erfolgt in Frankreich.

Renault Trucks ist Teil der Volvo-Gruppe, einem der größten Hersteller von LKW, Reise- und Linienbussen sowie Baumaschinen, Industrie- und Schiffsmotoren weltweit. Der Konzern stellt außerdem Komplettlösungen auf dem Gebiet der Finanzierung und der Serviceleistungen bereit. Die Volvo-Gruppe beschäftigt rund 95.000 Mitarbeiter; sie verfügt über Produktionsstandorte in 18 Ländern und verkauft ihre Produkte auf über 190 Märkten. Im Jahr 2016 erzielte die Volvo-Gruppe Umsätze in Höhe von € 31,9 Milliarden (302 Milliarden schwedische Kronen). Die Volvo-Gruppe ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Geschäftssitz in Göteborg, Schweden. Die Volvo-Aktien sind an der Nasdaq-Börse in Stockholm notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.renault-trucks.com/presse

Séveryne Molard – Tel. +33 (0)4 81 93 09 52 – severyne.molard@renault-trucks.com

